



Jahresbericht 2022 | 2023

Touristische Unternehmung Grächen AG

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	4 5
Unser Team	6
Jahresbericht	7 - 9
Facts & Figures	10 - 13
Bilanz letzte 5 Jahre	14
Erfolgsrechnung letzte 5 Jahre	15
Finanzen Kennzahlen	16 - 18
Bilanz	19
Erfolgsrechnung	20 21
Anlagen und Abschreibungen	22 23
Geldflussrechnung	24
Finanzen Anhänge	25 - 30
Bericht Revisionsstelle	31

VORWORT

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Welt dreht sich weiter – Corona scheint wie ein böser Traum aus den Gedanken verschwunden zu sein. Der Tourismus normalisiert sich allmählich wieder, teilweise mit anderen Verhaltensmustern auf der Seite der Gäste, der Leistungsträger wie auch im Arbeitsmarkt.

Die Destination Grächen – St. Niklaus hat sich mit der neuen Strategie im richtigen Moment auf die neuen Gegebenheiten eingestellt und setzt diese nun konsequent um. Vor diesem Hintergrund ist das positive Jahresergebnis erstaunlich – bei näherem Hinsehen wird sichtbar, dass die Unterstützungsgelder massgeblich dafür verantwortlich sind. Die Destination kann sich langfristig nur mit Mehrerträgen finanziell nachhaltig entwickeln.

Mit dem motivierten Team, den aktiven Leistungsträgern, Vereinen und Organisationen, basierend auf dem Fundament der neuen Strategie, sind die Grundvoraussetzungen gegeben. Die dem Tourismus wohlgesinnten Gemeinden Grächen und St. Niklaus tragen mit ihrem finanziellen Engagement sowie mit einer gut funktionierenden Infrastruktur wesentlich zum Erfolg der Destination bei.

Das Zusammenspiel der verschiedenen Stakeholder ist die Basis für eine nachhaltige Prosperität unserer Region.

Wie man sich bettet, so liegt man...

Die Erfolgsformel wäre ganz einfach: Was in den letzten Jahrzehnten geschaffen wurde, ist ein solides Fundament, zu welchem wir Sorge tragen müssen. Damit diese Basis auch in Zukunft trägt und finanziert werden kann, braucht es einfach mehr warme Betten! Ob diese in der Hotellerie, der Parahotellerie, dem Projekt Futura oder bei den Zweitwohnungsbesitzern entstehen, spielt eine untergeordnete Rolle. Hauptsache, das Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten entwickelt sich positiv.



Roman Roggenmoser
CEO



Kurt Schär
Präsident des Verwaltungsrates

Gemeinsam statt einsam!

Unter diesem Aspekt hat sich die TUG entschieden, den Camping Grächbiel wiederzubeleben.

Ist der Zweitwohnungsbesitzer im Zeichen steigender Zinsen und Kosten und weniger «Corona Eigenbedarf» bereit, sein Juwel wieder oder neu zu vermieten? Kann Grächen auf die neuen Betten von Futura zählen? Greifen die Massnahmen zur Umsetzung der Strategie und die Kommunikation genügend, um die Gäste nach Grächen zu bringen und die Betten zu füllen? Stimmen die Rahmenbedingungen, um attraktive Arbeitsplätze für die Reinigung und Bereitstellung der Wohnungen zu schaffen und motiviertes Personal zu finden, welches zur Gästezufriedenheit einen wesentlichen Beitrag leistet?

Jedes warme Bett bringt eine geschätzte jährliche Gesamtwertschöpfung von CHF 10'000 (Gastronomie, Gewerbe, Bahnen, Vermieter, etc.) in die Destination. Zu Gunsten der Destination, der Bevölkerung, der Arbeitsplätze, der Gemeinde. Der daraus resultierende höhere Cashflow ist für die Bergbahnen zur Erfüllung ihrer Verpflichtungen aus der Vergangenheit und für die künftigen grossen, anstehenden Investitionen zwingend erforderlich und überlebenswichtig. Unter diesem Aspekt ist ein Ja zum Projekt Futura von entscheidender Wichtigkeit und zukunftsweisend für die Entwicklung der Destination.

Wir sind überzeugt, dass es uns gemeinsam gelingen wird, die Destination unter diesen Prämissen erfolgreich weiterentwickeln und als DIE Destination für «Bessere Ferien» positionieren zu können.

An dieser Stelle danken wir allen Leistungsträger*innen für ihre wertvolle Arbeit, das kritisch konstruktive Feedback und ihre Unterstützung. Ein grosses Merci gilt all unseren Mitarbeitenden, die sich mit viel Engagement und Herzblut jeden Tag für unser Unternehmen und die Destination einsetzen.

Es geht nur gemeinsam!

UNSER TEAM

Verwaltungsrat

Schär Kurt
Brigger Meinrad
Amstutz-Biner Manuela
Fux Jennifer
Gspöner Egon
Schürch Martin

VR-Präsident
Vizepräsident

Geschäftsleitung

Rogenmoser Roman
Amstutz Reto
De Lorenzi Claudio
Imesch Reto
Meyer Christian
Ruppen Daniela

CEO
Pisten- | Rettungsdienst | IT-Elektro
Leitung TUG Gastro AG
Technik | Umweltbeauftragter
Head of Marketing & Products
Finanzen | QM

HR | Administration

Hohl Manuel
Fux Masha

Leiter Human Resources
Assistant CEO

Bahn | Technik | Pisten

Amstutz Michaela
Andenmatten Bernold
Brantschen Thomas
Bregy Michel
Brigger Joel
Gitz Andreas
Gruber Kilian
Gruber Paul
Imboden Carlo

Kalbermatter Sven
Meichtry Richard
Mooser Daniel
Pfammatter Konrad
Schnidrig Dario
Schnidrig Jean-Claude
Truffer Christian
Truffer Thomas
Williner Florian

Lernende

Brigger Jakob

Seilbahner EBA

FeWo

Heinzmann Brigitte
Kozelka Anchalee

JAHRESBERICHT

Kleiner. Bessere Ferien.

Die neue Strategie wurde 2022 in enger Abstimmung zwischen der Geschäftsleitung und den Fach-Teams der TUG, dem Vorstand GT, den Gemeinderäten von St. Niklaus und Grächen basierend auf erhobenen Daten und Fakten erarbeitet beziehungsweise verabschiedet. Diese Strategie enthält einerseits heute schon deutlich sichtbare Elemente des visuellen Auftritts, zielgruppenorientierte Botschaften und Kommunikationsmassnahmen.

Basierend auf der detaillierten SWOT-Analyse (Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken), der Identifikation der Zielgruppen zur Ergänzung unseres Gästesegmentes Familie sowie der Fokussierung auf die erfolgversprechendsten Quellmärkte können künftig die limitierten Mittel unserer Destination noch gezielter zum Wohle Aller eingesetzt werden. Es wurden Kernthesen analysiert, Kernwerte formuliert und daraus die Vision und Mission abgeleitet:

Vision

- Grächen | St. Niklaus ist DIE Bergdestination für bessere Ferien.
- Mit unserer Destination verbinden die Gäste Erholung für Gross und Klein bei über 300 Sonnentagen im Jahr.
- Unsere Gäste schätzen die Kompaktheit und Bequemlichkeit im Winter sowie die Vielfältigkeit durch den lokalen und regionalen Erlebnishub im Sommer.

Mission

- Als integriertes Destinationsunternehmen legen wir mit gut und professionell gestalteten, qualitativ hochwertigen Produkten und Events, Liebe zum Detail, Herzlichkeit und Freundlichkeit **den Grundstein für Erholung und damit bessere Ferien.**
- Im Zentrum steht **die Maximierung des Bequemlichkeitsfaktors für den Gast:** Alle Prozesse, Investitionen in die Infrastruktur, Produkte und Events, Inszenierungen, Aktivitätsangebote sind darauf ausgerichtet, die Ferienerfahrung maximal reibungslos und angenehm zu gestalten.

Aufgrund der Vielzahl von Herausforderungen unserer Unternehmung wurden acht strategische Handlungsfelder definiert und entsprechende strategische Initiativen mit Zielen hinterlegt.

touristisches
Angebot

Digitalisierung

Kooperationen

Events

Finanzen

Beherbergung

Menschen

Enkeltauglichkeit

Ein lachendes und weinendes Auge | Geschäftsentwicklung und Geschäftsergebnis

Auf den ersten Blick schliesst das Geschäftsjahr mit einem Gewinn von CHF 123'141 positiv ab, was im Vergleich zum Vorjahr erfreulich ist. Dieser Gewinn ist jedoch auf die Auszahlung der Härtefallgelder in der Höhe von CHF 1'210'522 zurückzuführen. Ohne diese finanzielle Unterstützung durch Bund und Kanton schreibt die TUG einen Jahresverlust von CHF 1'087'381.

Anzumerken gilt aber, dass die TUG im vergangenen Jahr sämtlichen Verpflichtungen gegenüber Bund, Kanton, der Gemeinde Grächen sowie den Finanzinstituten nachgekommen ist. Insgesamt resultiert ein Rückgang der Verschuldung von rund CHF 2'000'000. Überdies wurden im Sinne der Transparenz sämtliche Debitoren- und Kreditorenforderungen zwischen der TUG, TUG Gastro und dem Verein Grächen | St. Niklaus Tourismus und Gewerbe bereinigt, sprich ausgeglichen.

Ebenfalls sank das EBITDA von CHF 2'308'978 auf CHF 1'670'969 was einem Rückgang von 27.6% entspricht. Dies ist vor allem auf drei Faktoren zurückzuführen: Erstens wirken sich die massiv gestiegenen Energiepreise in der Höhe von CHF 1'108'162 negativ aus. Der Anstieg um 28.8% ist für die Unternehmung gravierend. Zweitens stiegen die Lohnkosten durch die konsequente Umsetzung des Normalarbeitsvertrages und der damit einhergehenden Einhaltung der Mindestlöhne um 7.5% an. Drittens ist die steigende Inflation in allen Bereichen deutlich spürbar.

Trotz Rückgang der Skierdays von rund 7% auf 164'176 konnte der Verkehrsertrag um 7% auf CHF 5'729'093 gesteigert werden, was auf die Preiserhöhung der Skiabonnemente zurückzuführen ist. Der im Vergleich zum Winter marginale Bahnumsatz im Sommer bewegt sich im Rahmen des Vorjahres.

Für die Zukunft ist es matchentscheidend, den Bahnumsatz im Winter sowie im Sommer deutlich zu steigern, sprich die Anzahl der Skierdays und die Ersteintritte im Sommer wieder in eine positive Richtung zu entwickeln. Des Weiteren ist ein konsequentes Kostenmonitoring Grundvoraussetzung, um den Betrieb nachhaltig zu sichern. Dazu sind dringende Investitionen in die Attraktivitätssteigerung des Sommerangebotes nötig.

Die finanzielle Situation der TUG wird in den kommenden Monaten und Jahren eine grosse Herausforderung bleiben: Dringend zu tätige Investitionen in die Bahn- sowie die Beschneigungsanlagen.

Machen ist wie wollen, nur krasser | Changeprozess schreitet voran

Der angestossene Wandel innerhalb der TUG schreitet voran: Das vergangene Geschäftsjahr war wiederum geprägt von internen Veränderungen. Neue engagierte und motivierte, lokal verankerte Mitarbeitende prägen heute das Gesicht der

Unternehmung. Mit Manuel Hohl konnte ein in Grächen bestens vernetzter HR-Leiter und mit Masha Fux eine junge Einheimische als CEO-Assistentin verpflichtet werden. Daniela Ruppen bekleidet die neu geschaffene Stelle als Leiterin Finanzen, das Front Office wird neu von Susann Walther geleitet. Des Weiteren wurden interne Prozesse und Reglemente hinterfragt, überarbeitet und implementiert. Mit Hilfe von Peter Engler, ehemaliger CEO der Lenzerheide Bergbahnen wurde das gesamte Unternehmen analysiert, Schwachpunkte identifiziert sowie eine detaillierte Roadmap inklusive Massnahmenplan ausgearbeitet, welcher während des vergangenen Geschäftsjahres kontinuierlich umgesetzt wurde.

Wo gehobelt wird, fallen Späne | Ausserordentliche Generalversammlung

Einem Formfehler geschuldet, an der letzten Generalversammlung im Oktober 2022 wurden fälschlicherweise keine Wahlen abgehalten, musste am 17. März 2023 eine ausserordentliche Generalversammlung durchgeführt werden. Die mediale Resonanz in der lokalen Presse war dem Unternehmen gewiss. Glücklicherweise sprachen die Aktionäre*innen dem Verwaltungsrat ihr Vertrauen aus und bestätigten sämtliche Personen in ihrem Amt.

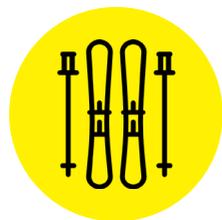
Effizienzsteigerung | Neue Beschaffungsstrategie der Pistenfahrzeuge

Im Sinne der Effizienzsteigerung wurde eine neue Beschaffungsstrategie im Bereich Pistenfahrzeuge verabschiedet: Der in die Jahre gekommene Flottenpark wird in den nächsten Jahren sukzessive mit modernen Maschinen der Firma Prinoth ersetzt. Dank der modernen Maschinen kann die Flotte verkleinert werden. Überdies wird der gesamte Bereich des Pistenpräparations reorganisiert. Ziel ist es, bei gleichbleibender Qualität der Pisten, einen möglichst effizienten Einsatz der Pistenfahrzeuge zu gewährleisten. Dies schont die Umwelt und hilft, die Kosten möglichst tief zu halten.

Mut heisst Machen | Zukunftsaussichten

Im laufenden Geschäftsjahr traf der Verwaltungsrat zusammen mit dem CEO zukunftsweisende Entscheidungen: Ein neues Gastronomiekonzept wird einerseits das kulinarische Angebot qualitativ verbessern. Andererseits soll damit die Attraktivität der Hannigalp im Sommer gesteigert werden. Das Konzept beinhaltet den Umbau der Stafelbar, sowie die Aufwertung des Self-Service auf den kommenden Winter. Die Totalsanierung des Hannighüslis wird im Frühling 2024 in Angriff genommen. Für unsere jugendlichen Gästen entsteht in Zusammenarbeit mit dem Verein Maunala ein SnowPark, in welchem die Freestyler an ihren Skills feilen können. Zudem erhalten die Talentschmiede sowie Familienpark ein optisch neues Kleid. Im Bereich der Bahnanlagen wird im kommenden Sommer die Sesselbahn Stafel einer überfälligen elektrotechnischen Gesamtsanierung unterzogen.

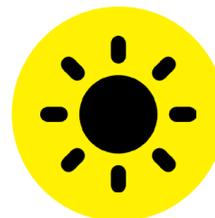
FACTS AND FIGURES



Skierdays
164'176



Pisten
44 km



Sonnetage
300



Schneeerzeuger
104



Schneesicherheit
100%



Unfälle
109



Spitzentag
3'147 Personen im Skigebiet



Gondelbahn
1



Pistenfahrzeuge
8



Hotels
10



Skilifte
5



Sessellifte
3

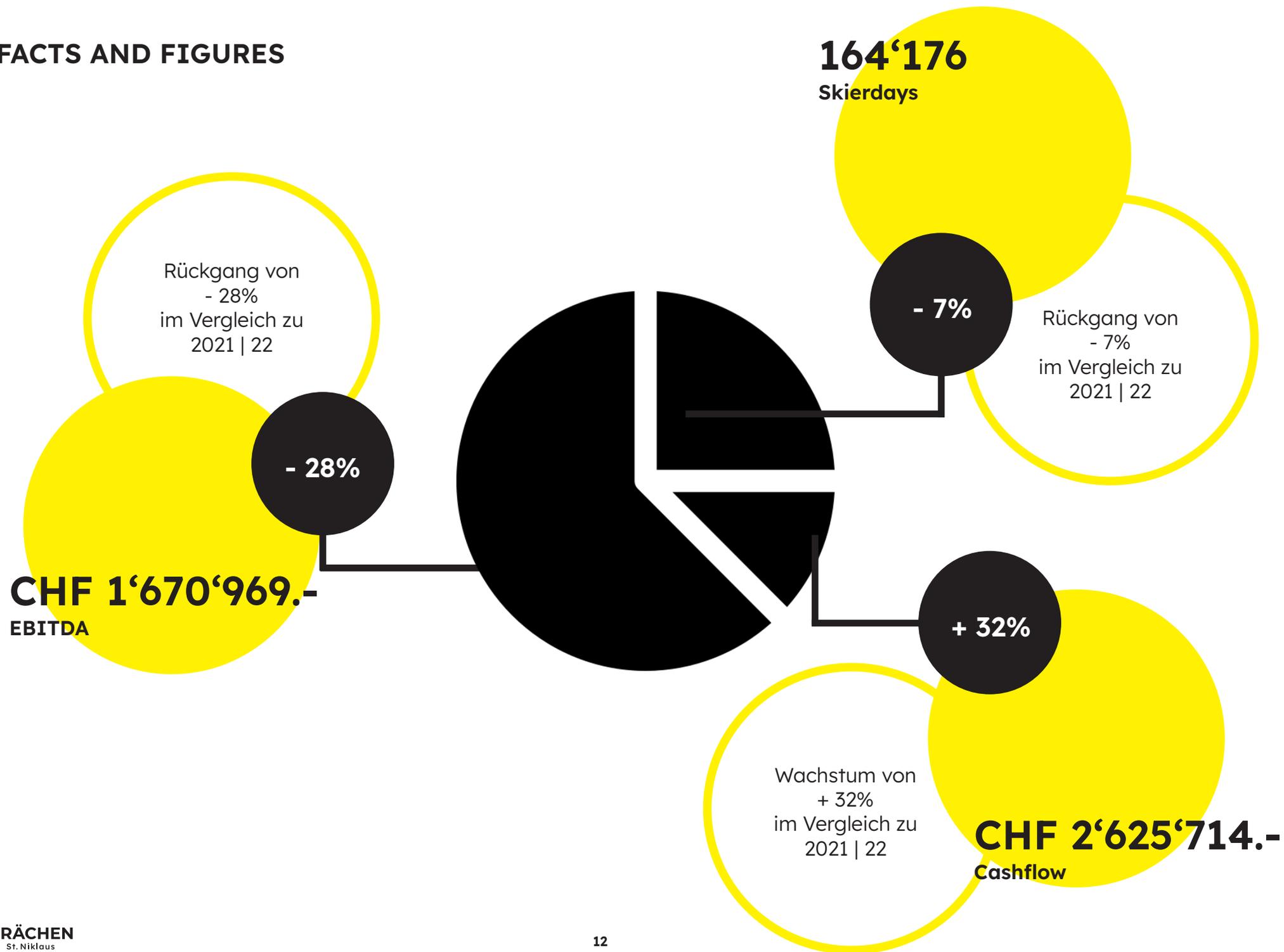


Betten
5'000



Umsatz
CHF 5.9 Mio.

FACTS AND FIGURES



BILANZ LETZTE 5 JAHRE

01.05. bis 30.04	30.04.2023	30.04.2022	30.04.2021	30.04.2020	30.04.2019
Umlaufvermögen	2'734'294	3'747'872	2'863'987	4'323'580	2'692'480
Anlagevermögen	28'508'199	30'349'715	31'632'532	31'305'207	33'358'091
Total Aktiven	31'242'493	34'097'587	34'496'519	35'628'787	36'050'571
Fremdkapital	- 18'688'353	- 21'666'588	- 21'554'558	- 21'784'021	- 22'255'431
Eigenkapital	- 12'554'140	- 12'430'999	- 12'941'961	- 13'844'766	- 13'795'140
Total Passiven	- 31'242'493	- 34'097'587	- 34'496'519	- 35'628'787	- 36'050'571

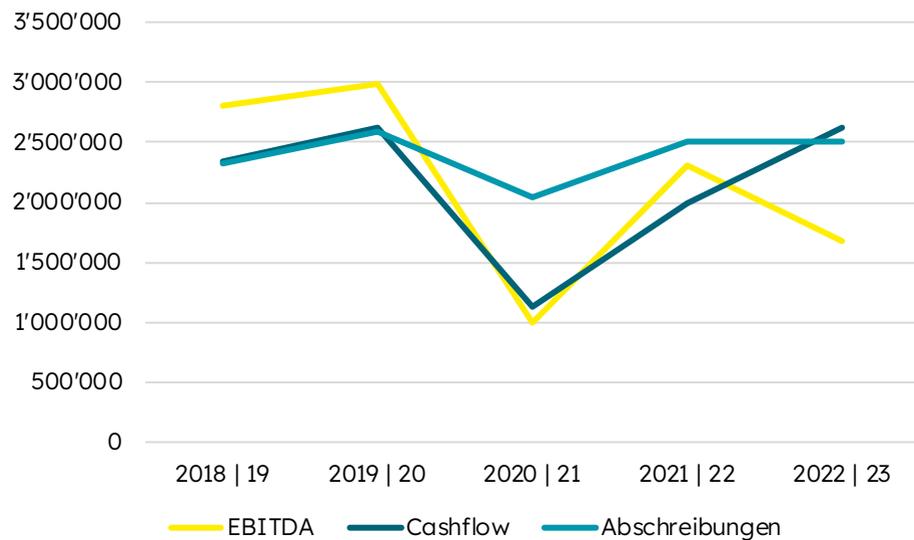
ERFOLGSRECHNUNG LETZTE 5 JAHRE

01.05. bis 30.04	2022 23	2021 22	2020 21	2019 20	2018 19
Personenverkehr Winter	5'729'093	5'611'043	4'139'768	5'035'986	5'515'869
Personenverkehr Sommer	250'198	240'833	271'510	323'910	236'588
Entschädigung Betriebsausfall	-	-	-	800'000	-
Total Verkehrsertrag	5'979'290	5'851'876	4'411'278	6'159'896	5'752'457
Gütertransporte	25'000	25'430	25'000	25'338	25'000
Übriger Betriebsertrag	441'601	562'361	442'828	471'404	765'410
Total Betriebsertrag	6'445'891	6'439'667	4'879'106	6'656'638	6'542'867
Personalaufwand	- 2'609'131	- 2'425'966	- 2'392'116	- 2'185'159	- 2'256'971
Sachaufwand	- 2'165'791	- 1'704'723	- 1'484'350	- 1'481'729	- 1'478'250
Total Betriebsaufwand	- 4'774'922	- 4'130'689	- 3'876'466	- 3'666'888	- 3'735'221
EBITDA	1'670'969	2'308'978	1'002'640	2'989'750	2'807'646
Finanz- und Steueraufwand	- 313'575	- 297'951	- 339'204	- 437'898	- 528'289
Ausserordentlicher Erfolg	1'268'320	- 19'480	472'701	69'669	62'693
Cashflow	2'625'714	1'991'547	1'136'137	2'621'521	2'342'050
Abschreibungen	- 2'502'573	- 2'502'509	- 2'038'942	- 2'581'896	- 2'323'514
Unternehmensgewinn- verlust	123'141	- 510'962	- 902'805	39'625	18'536



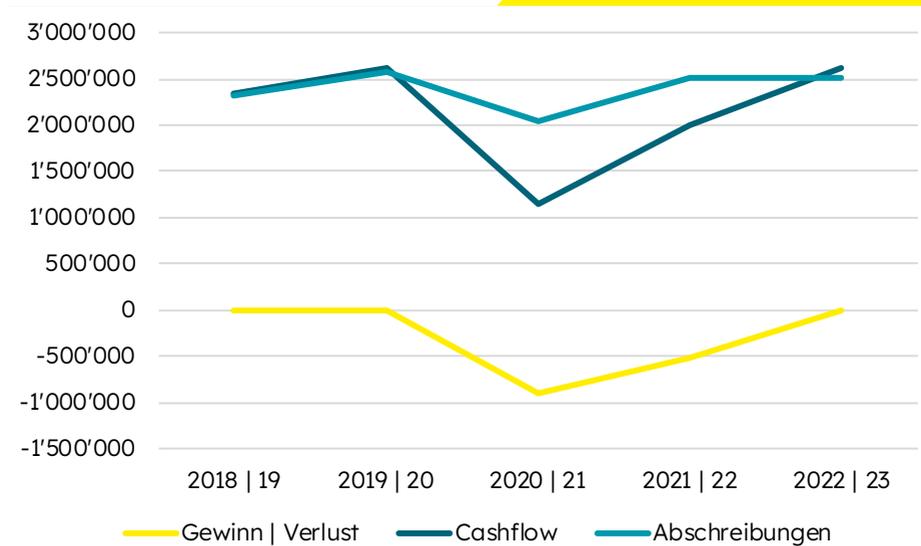
FINANZEN KENNZAHLEN

EBITDA | Cashflow

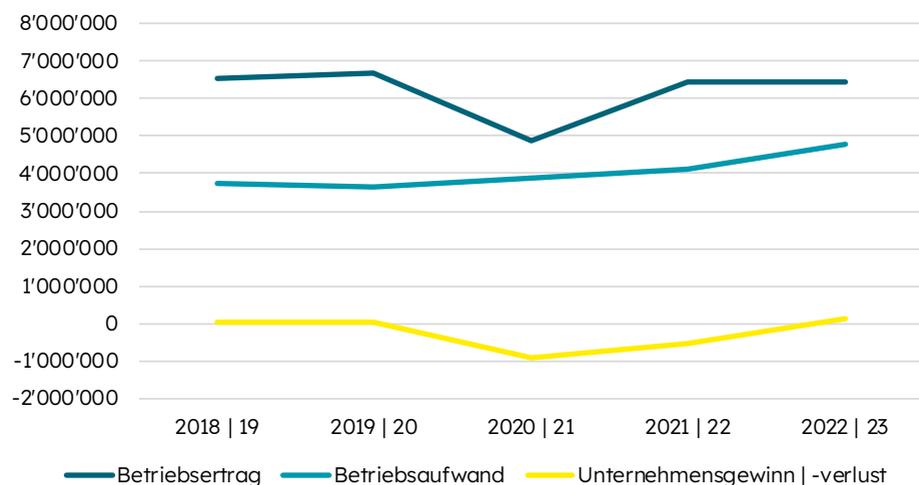


Gewinn- | Verlustrechnung

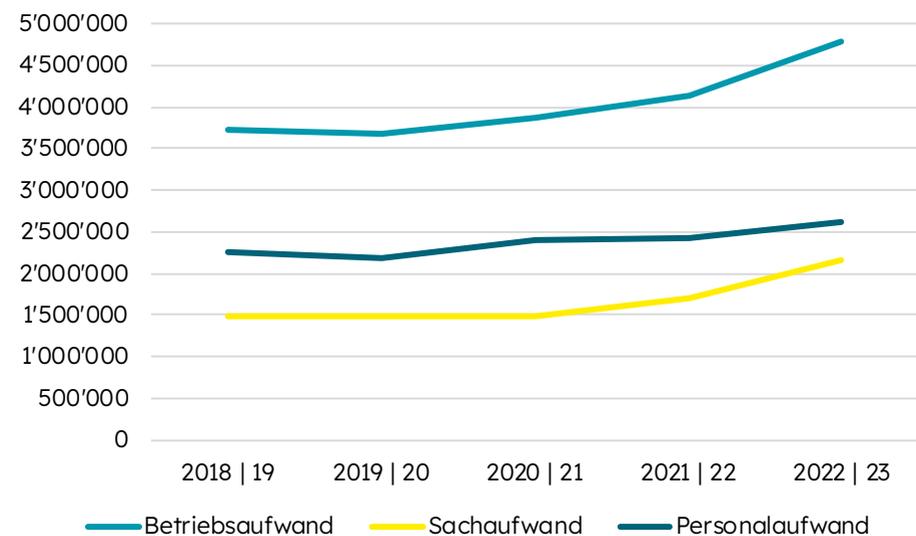
Diese Tabelle dient der Vergleichbarkeit des Jahresergebnisses.



Unternehmensgewinn | -verlust



Aufwände



BILANZ PER 30.04.2023

	30.04.2023		30.04.2022	
	CHF	%	CHF	%
Aktiven				
Flüssige Mittel	1'501'835		1'464'866	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen C1	284'278		1'070'084	
Übrige kurzfristige Forderungen C2	227'893		246'394	
Vorräte	293'665		269'135	
Aktive Rechnungsabgrenzungen C3	426'623		697'393	
Umlaufvermögen	2'734'294	8.8	3'747'872	11.0
Finanzanlagen C4	409'903		408'903	
Beteiligungen C5	100'000		100'000	
Sachanlagen C6	27'998'296		29'840'812	
Anlagevermögen	28'508'199	91.2	30'349'715	89.0
Total Aktiven	31'242'493	100.0	34'097'587	100.0
Passiven				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen C10	895'891		2'009'244	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten C11	1'106'587		802'587	
Kurzfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten C12	829'715		822'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten C13	146'445		149'163	
Passive Rechnungsabgrenzungen C14	340'639		426'709	
Kurzfristiges Fremdkapital	3'319'278	10.5	4'209'704	12.3
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten C15	8'648'405		10'234'784	
Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten C16	6'720'670		7'222'100	
Langfristiges Fremdkapital	15'369'075	49.2	17'456'884	51.2
Total Fremdkapital	18'688'353	59.7	21'666'587	63.5
Aktienkapital	14'252'000		14'252'000	
Gesetzliche Gewinnreserve	203'700		203'700	
Verlustvortrag	- 2'024'701		- 1'513'739	
Jahresgewinn -verlust	123'141		- 510'962	
Eigenkapital	12'554'140	40.3	12'430'999	36.5
Total Passiven	31'242'493	100.0	34'097'587	100.0

ERFOLGSRECHNUNG 2022 | 2023

	01.05.2022 - 30.04.2023		01.05.2021 - 30.04.2022	
	CHF	%	CHF	%
Personenverkehr Winter	5'729'093		5'611'043	
Personenverkehr Sommer	250'198		240'833	
Gütertransporte	25'000		25'430	
Erlösminderungen	- 68'671		- 43'116	
Total Verkehrsertrag	5'935'619	92.1	5'834'190	90.6
Leistungen für Dritte	103'470		99'247	
Sonstige Nebenerlöse	406'801		506'229	
Total übriger Betriebsertrag	510'271	7.9	605'477	9.4
Total Nettobetriebsertrag	6'445'891	100.0	6'439'667	100.0
Löhne und Gehälter	2'389'316		2'421'424	
Sozialleistungen	469'967		469'088	
Sonstiger Personalaufwand	167'311		132'109	
Aktivierete Eigenleistungen	- 139'793		- 234'609	
Lohnbeiträge Dritte	- 277'671		- 362'046	
Total Personalaufwand	2'609'131	40.5	2'425'966	37.7
Mieten, Baurechtszinsen	62'473		57'617	
Unterhalt Reparaturen Ersatz	230'888		181'935	
Versicherungen	133'165		121'738	
Ortsbus Gebühren	68'866		69'688	
Energie und Entsorgung	1'108'162		788'392	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	363'939		306'674	
Werbung Verkaufsförderung	155'004		139'496	
Verbrauchsmaterial sonst. Betriebsaufwand	43'295		39'183	
Total Sachaufwand	2'165'791	33.6	1'704'723	26.5
Total Betriebsaufwand	4'774'922	74.1	4'130'689	64.1
Betriebsergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg und Steuern (EBITDA)	1'670'969	25.9	2'308'978	35.9
Ordentliche Abschr. auf Anlagevermögen	2'312'673		2'346'510	
Abschr. auf gelasteten Sachanlagen	189'900		155'999	
Total Abschreibungen	2'502'573	38.8	2'502'509	38.9
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg und Steuern (EBIT)	- 831'604	- 12.9	- 193'531	- 3.0

		01.05.2022 - 30.04.2023		01.05.2021 - 30.04.2022	
		CHF	%	CHF	%
Finanzaufwand		196'828		214'153	
Finanzertrag		- 4'383		- 9'233	
Total Finanzerfolg		192'445	3.0	204'929	3.2
Betriebsergebnis vor Steuern		- 1'024'049	- 15.9	- 398'461	- 6.2
Betriebsfremder Erfolg	D1	36'331		40'000	
Ausserordentlicher und periodenfremder Aufwand	D2	- 87'247		- 192'311	
Ausserordentlicher und periodenfremder Ertrag	D3	1'319'236		81'796	
Gewinn aus Veräusserung Anlagevermögen		-		51'035	
Total betriebsfremder und a.o. Erfolg		1'268'320	19.7	- 19'480	- 0.3
Jahresgewinn -verlust vor Steuern		244'271	3.8	- 417'940	- 6.5
Direkte Steuern	D4	- 121'131	- 1.9	- 93'021	- 1.4
Jahresgewinn -verlust		123'141	1.9	- 510'962	- 7.9



ANLAGEN UND ABSCHREIBUNGEN

Anlagerechnung

	Stand 01.05.2022	Zugang 2022 2023	Abgang 2022 2023	Stand 30.04.2023
Umlaufbahnen	16'340'960	92'050	79'100	16'353'910
Gondelbahn Hannigalp	16'129'622	92'050	79'100	16'142'572
Gebäude Seetalhorn Talstation	211'337	-	-	211'337
Sesselbahnen Skilifte	21'688'103	128'303	128'150	21'688'256
Sesselbahn Stafel	9'980'726	108'312	108'300	9'980'738
4er Sesselbahn Plattja	6'757'519	2'940	2'900	6'757'559
Sesselbahn Bärjij	2'216'191	-	-	2'216'191
Skilift Furggen	1'040'118	5'780	5'750	1'040'148
Skiliftanlagen	1'693'549	11'271	11'200	1'693'620
Pisten Wege Rettungsdienst	4'387'752	-6'107	9'700	4'371'945
Maschinen Mobilien Fahrzeuge	6'712'730	132'764	79'010	6'766'484
Informatik	630'567	53'425	16'300	667'692
Restaurant Seetalhorn	189'659	-	-	189'659
Schnööbar	6'521	-	-	6'521
Vorplatz Einstellhalle inkl. Treibstoff	193'237	-	-	193'237
Gebäude (Skidepot)	282'929	1'500	-	284'428
Beschneiungsanlage	12'435'765	90'959	36'510	12'490'214
Kinderparadies -hort	1'746'797	48'780	-	1'795'577
Erschliessungsleitungen	415'400	-	-	415'400
Immaterielle Anlagen	114'893	-	-	114'893
Laufende Projekte „Futura“	57'609	118'382	-	175'991
Total Unternehmung	65'202'920	660'057	348'770	65'514'207

Abschreibungsrechnung

	Stand 01.05.2022	Zugang 2022 2023	Abgang 2022 2023	Stand 30.04.2023	Buchwert 30.04.2023
Umlaufbahnen	5'057'560	719'350	79'100	5'697'810	10'656'100
Gondelbahn Hannigalp	5'057'222	719'350	79'100	5'697'472	10'445'100
Gebäude Seetalhorn Talstation	337	-	-	337	211'000
Sesselbahnen Skilifte	10'525'303	712'603	128'150	11'109'756	10'578'500
Sesselbahn Stafel	7'943'726	229'212	108'300	8'064'638	1'916'100
4er Sesselbahn Plattja	1'009'219	241'640	2'900	1'247'959	5'509'600
Sesselbahn Bärjij	772'991	100'200	-	873'191	1'343'000
Skilift Furggen	71'118	53'880	5'750	119'248	920'900
Skiliftanlagen	728'249	87'671	11'200	804'720	888'900
Pisten Wege Rettungsdienst	2'909'652	124'093	9'700	3'024'045	1'347'900
Maschinen Mobilien Fahrzeuge	6'012'829	305'164	79'010	6'238'983	527'501
Informatik	569'167	51'625	16'300	604'492	63'200
Restaurant Seetalhorn	189'659	-	-	189'659	-
Schnööbar	6'520	-	-	6'520	1
Vorplatz Einstellhalle inkl. Treibstoff	5'137	11'499	-	16'636	176'601
Gebäude (Skidepot)	279'728	4'600	-	284'327	101
Beschneiungsanlage	7'775'065	471'559	36'510	8'210'114	4'280'100
Kinderparadies -hort	1'520'696	91'880	-	1'612'576	183'000
Erschliessungsleitungen	404'400	9'099	-	413'499	1'901
Immaterielle Anlagen	106'393	1'100	-	107'493	7'400
Laufende Projekte „Futura“	-	-	-	-	175'991
Total Unternehmung	35'362'108	2'502'573	348'770	37'515'911	27'998'296

GELDFLUSSRECHNUNG

	2022 2023	2021 2022
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Jahresgewinn -verlust	123'141	- 510'962
Abschreibungen	2'502'573	2'502'509
Erarbeiteter Mittelzufluss (Cashflow)	2'625'714	1'991'548
Zu- Abnahme Forderungen inkl. Rechnungsabgrenzungen	1'075'077	- 424'049
Zunahme Ersatzteile und Verbrauchsstoffe	- 24'530	- 2'245
Ab- Zunahme kurzf. Verbindlichkeiten inkl. Rechnungsabgrenzungen	- 1'202'141	447'181
Zunahme flüssige Mittel aus Betriebstätigkeit	2'474'120	2'012'434
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Finanzanlagen	- 1'000	- 1'000
Investitionen Sachanlagen	- 660'057	- 1'218'693
Abnahme flüssige Mittel aus Investitionstätigkeit	- 661'057	- 1'219'693
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zu- Abnahme Bankschulden	311'715	- 838
Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	- 2'087'809	- 334'314
Abnahme flüssige Mittel aus Finanzierungstätigkeit	- 1'776'094	- 335'152
Zunahme flüssige Mittel	36'969	457'590
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Bestand 01.05.	1'464'866	1'007'276
Bestand 30.04.	1'501'835	1'464'866
Zunahme flüssige Mittel	36'969	457'590

ANHANG FINANZEN

A: Allgemeine Angaben

in CHF

A Allgemeine Angaben (Unternehmen, Rechnungslegungsgrundsätze)

A1 Firma/Name, Rechtsform, Sitz

Touristische Unternehmung Grächen AG, 3925 Grächen
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID) CHE-105.761.733

A2 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr und im Vorjahr nicht über 50.

A3 Name der Revisionsstelle

Die Touristische Unternehmung Grächen AG unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem Geschäftsjahr 2019/2020 amtet die BDO AG Bern, RAB-Register Nr. 500705, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich von der ordentlichen Generalversammlung bestätigt werden.

B: Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

B Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, Währungsumrechnung

B1 Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Die wesentlichen Abschlusspositionen sind wie nachstehend bilanziert.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen: Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendigen individuellen Einzelwertberichtigungen. Auf dem Restbestand werden pauschale Wertberichtigungen von 2% vorgenommen.

Warenvorräte: Auf dem Bestand der Vorräte (Bewertung zu Einstandspreisen) werden pauschal Wertberichtigungen vorgenommen.

Anlagevermögen: Beim Anlagevermögen, mit Ausnahme von Land und Projekten, werden die betriebsnotwendigen Abschreibungen vorgenommen. Bei Anzeige einer Überwertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Bei Wertschriften gilt das Niederstwertprinzip. Sie sind höchstens zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

B2 Informationen zu Umrechnungskursen bei Rechnungslegung in anderer Währung

Forderungen und Verbindlichkeiten in Fremdwährung per Bilanzstichtag wurden zum Tageskurs vom 28. April 2023 gemäss Kursliste umgerechnet. Für Forderungen und Verbindlichkeiten in Euro gelangte der Kurs von 0.9603 zur Anwendung. Aufwendungen und Erträge während des Geschäftsjahres wurden jeweils zum Tageskurs umgerechnet.

C: Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Bilanz

in CHF

C BILANZ: Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz, soweit diese nicht bereits aus der Bilanz ersichtlich sind.

	30.04.2023	30.04.2022
C1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	284'278	1'070'084
Forderungen gegenüber Dritten	296'247	416'437
Forderungen gegenüber Beteiligungen	12'031	679'947
Wertberichtigungen	- 24'000	- 26'300
C2 Übrige kurzfristige Forderungen	227'893	246'394
Übrige Forderungen gegenüber Dritten	9'389	11'938
Übrige Forderungen gegenüber Beteiligungen	145'241	157'997
Forderungen gegenüber staatlichen Stellen	40'782	54'542
Forderungen gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	32'480	21'916
C3 Aktive Rechnungsabgrenzungen	426'623	697'393
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	271'623	372'527
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber staatlichen Stellen	152'227	320'787
Aktive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	2'774	4'078
C4 Finanzanlagen	409'903	408'903
Wertschriften	5'203	4'203
Darlehen gegenüber Beteiligungen	404'700	404'700
C5 Beteiligungen	100'000	100'000
TUG GASTRO AG		
Zweck: Bau und Führung von Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben, sowie Führung von touristischen Dienstleistungsgesellschaften.		
Aktienkapital	100'000	100'000
Beteiligungsquote:	100%	100%

C6 Sachanlagen	27'998'296	29'840'812
Mobilien und Maschinen	74'500	71'400
PRD, Wege, Schnee-Erzeugung	5'665'203	6'175'701
Pistenfahrzeug in Leasing	480'900	670'800
Sachanlagen in Leasing	1	1
Transportanlagen	19'430'600	20'580'200
Transportanlagen in Leasing	1'804'000	1'866'000
Liegenschaften	535'692	468'210
Immaterielle Anlagen Laufende Projekte	7'400	8'500
C10 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	895'891	2'009'244
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	895'891	2'009'244
C11 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'106'587	802'587
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	467'587	467'587
Übrige kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	639'000	335'000
C12 Kurzfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	829'715	822'000
Übrige kurzfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	829'715	822'000
C13 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	146'445	149'163
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	26'596	119'858
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	62'777	22'189
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber staatlichen Stellen	57'072	7'117
C14 Passive Rechnungsabgrenzungen	340'639	426'709
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	323'909	416'848
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	7'350	6'150
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber staatlichen Stellen	9'380	3'711
C15 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	8'648'405	10'234'784
Bankdarlehen und -hypotheken	7'557'000	8'885'000
Leasingverbindlichkeiten	886'405	1'349'784
Darlehen Dritte	205'000	-
Fälligkeit langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Fällig innerhalb 1 - 5 Jahre	6'932'405	7'979'784
Fällig nach 5 Jahren	2'355'000	2'590'000

C16	Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	6'720'670	7'222'100
	Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	6'337'970	6'728'600
	Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	382'700	493'500
	Fälligkeit langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten		
	Fällig innerhalb 1 - 5 Jahre	2'535'449	2'624'389
	Fällig nach 5 Jahren	4'185'221	4'597'711

D: Erfolgsrechnung

	Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung soweit diese nicht bereits aus der Erfolgsrechnung ersichtlich sind.	2022 2023	2021 2022
D1	Betriebsfremder Erfolg	36'331	40'000
	Gewinn der Ferienwohnungsagentur	36'331	40'000
D2	Ausserordentlicher und periodenfremder Aufwand	- 87'247	- 192'311
	Brigger Bau, RE wurden bestritten 2019	-	- 2'844
	Gemeinde Grächen, Baubusse 2020	-	- 10'100
	Feriensaldo Mitarbeiter per 30.04. (erstmalig)	-	- 179'367
	Casa Rustica, Miete Parkplatz	- 5'571	-
	Zurbrigggen Hans, Miete Oekonomiegebäude	- 4'800	-
	Brigger Bau, Zinsen	- 13'500	-
	KEV, Differenz gg. Abgrenzung 21-22	- 31'209	-
	GT, NK Abrechnung 21-22	- 5'132	-
	APG, Snow Hosting 21-22	- 3'760	-
	Schweiz Tourismus, Wintersportberichte 21-22	- 1'175	-
	Rückstellung, Mindestlöhne NAV 20-22	- 22'100	-
D3	Ausserordentlicher und periodenfremder Ertrag	1'319'236	81'796
	Steuererlass	75'000	75'000
	Gutscheine ausbuchen Korrektur Kreditorenrechnungen	5'873	4'010
	Casa Rustica Parkplatz nicht mehr in Rechnung gestellt	-	2'786
	Finanzhilfe COVID	1'210'522	-
	Forderungen	7'008	-
	Arbeitslosenkasse KAE 2020	15'321	-
	Bereinigung Haftpflicht GT/Gastro 21/22	5'513	-
D4	Direkte Steuern	- 121'131	- 93'021
	Grundstücksteuer	- 38'092	- 27'800
	Gewinn- und Kapitalsteuer	- 83'038	- 65'222

E: Zusätzliche Angaben, die nicht in anderen Bestandteilen der Jahresrechnung sind

	in CHF		
E	Zusätzliche Angaben	30.04.2023	30.04.2022
E1	Nicht bilanzierte Leasinggeschäfte und -verpflichtungen mit Restlaufzeit grösser 1 Jahr		
	Übrige nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten bis 2026 2027	74'774	122'529
E2	Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
	Pensionskasse	5'350	27'641
E3	Gesamtbetrag der bestellten Sicherheiten für Verbindlichkeiten Dritter		
	Grundpfandverschreibungen (maximal)	18'015'000	18'015'000
E4	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven		
	Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven	23'885'400	23'885'400

Es handelt sich dabei um Sicherstellungen für verzinsliche Verbindlichkeiten.

F: alle anderen Angaben

	in CHF		
F	Weitere Angaben	30.04.2023	30.04.2022
F1	Nettoauflösung stiller Reserven		
	Gesamtbetrag der netto aufgelösten stillen Reserven	-	8'881

G: Antrag zur Gewinnverwendung

in CHF

G Gewinnverwendung

30.04.2023 30.04.2022

G1 Antrag zur Gewinnverwendung

Verwendung des Bilanzgewinn:

Verlustvortrag	- 2'024'701	- 1'513'739
Jahresgewinn -verlust	123'141	- 510'962

Verfügbare Bilanzgewinn

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung folgende Gewinnverwendung:

Vortrag auf neue Rechnung	- 1'901'560	- 2'024'701
---------------------------	-------------	-------------

BERICHT REVISIONSSTELLE

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der

Touristische Unternehmung Grächen AG, Grächen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang) der Touristische Unternehmung Grächen AG für das am 30. April 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Bern, 16. Juni 2023

BDO AG



Sibylle Schmid

Leitende Revisorin
Zugelassene Revisionsexpertin



i.V. Viktor Hüsler

Zugelassener Revisor

